

# Scharfe Zungen und heiße Rhythmen

Deele Brosen stellt neues Jahresprogramm vor – Auftritt der Mindener Stichlinge so gut wie ausverkauft

■ Von Heike Pabst

Kalletal-Brosen (VZ). Schon gleich im Januar wird es heiß auf der Deele in Brosen: Kabarett und Frauenrock stehen auf dem neuen Programm. Allerdings sind die Karten für die Generalprobe der »Mindener Stichlinge« so begehrt, dass es für Nicht-Mitglieder des Kulturkreises Kalletal schwierig werden dürfte, noch welche zu ergattern.

Die Ehre des ersten Konzertes haben allerdings am Samstag, 14. Januar, die Frauen von »Fortezza«. Sandra Faryn (Gesang und Gitarre), Katrin Remmert (Gitarre), Annett Möllmeier (Schlagzeug) und Anette Klee (Bass) ordnen sich selbst »irgendwo zwischen einer rockigen Dido und Heather Nova« ein. Sie möchten Musik bieten, die ist wie das Leben selbst: bunt, abwechslungsreich und voller Nuancen.

Vor allem die Geschehnisse auf der politischen Bühne geraten in den Fokus, wenn die »Mindener Stichlinge« am 18. Januar ihre Generalprobe zum neuen Programm in der »Deele Brosen« durchführen. Auch im 46. Jahr ihres Bestehens können die »Stichlinge« die Klappe nicht halten. Jürgen Juchtman, Oliver Roth, Guido Niemeyer, Frank Oesterwinter, Britta Urban, Anke Simon,



Die Band »Iontach« tritt bei der ersten Broser »Folk-Night« auf. Siobhán Kennedy, Angelika Berns und Jens Kommnick haben sich vor sieben

Jahren zu einem Trio zusammengefunden und werden in der Deele gemeinsam mit den Kollegen von »Liederjan« musizieren.

Dietmar Möller, Rolf Mietke und Kirsten Gerlhof starten unter dem Motto »Großes Kino. Jetzt in 3 D« in die neue Saison.

Vorab wollen die Laienkabarettisten allerdings auf mögliche Gefahren und körperliche Reaktionen bei der Betrachtung von 3 D Vorführungen aufmerksam machen: »Diese reichen von Schwindelgefühlen über Schweißausbrüche bis hin zur Übelkeit. Ferner wird gewarnt vor Bewegungskrankheit, Desorientierung, Augenbelastung sowie verminderter Haltungsstabilität.«

Weil Mitglieder des Kulturvereins Vorrang beim Kartenverkauf haben, gehen die Organisatoren davon aus, dass die Generalprobe ab 9. Januar bereits ausverkauft sein wird.

Freunde von Country und Southern Rock kommen am Freitag, 10. Februar, in der Deele auf ihre Kosten: Dann spielen »Steve Haggerty & the Wanted« laut Ankündi-

gung der Veranstalter »die wilden und die sanften, die jungen und die alten, die harten und die ganz harten Songs.« Das Programm der Deele kehrt am Samstag, 3. März, zum Kabarett zurück. Gemeinsam mit Clemens Kitschen am Klavier präsentiert Madeleine Saveur einen Abend unter dem Titel »Ich höre was, was du nicht sagst«.

Ein klangvoller Name steht am Samstag, 28. April, auf dem Programm: Willie Salomon, der international hochgelobte Musiker, spielt Country Blues auf mehreren Gitarren, Klavier und Blues Harp. In eine ganz andere musikalische Richtung entführt dagegen am Samstag, 14. Mai, »Bossa Café« die Zuhörer: Astrid Berenguer (Gesang/Saxophon), Ansgar Specht (Gitarre), Reinhard Glowazke (Bass), Axel Sichler (Keyboards) und Mario Scholz (Drums)

celebrieren ihren Bossa, temperamentvoll mit Samba- und Latin-Elementen gemischt, bei sehr gutem Wetter »open air« an der Deele.

Die erste Broser Folk-Night wird einer der Höhepunkte des kommenden Jahres: Zwei Bands konzertieren am Samstag, 30. Juni. Mit dabei sind »Iontach« und »Liederjan«, die Irish Folk und europäisches Liedgut zum Klingen bringen und zwischendurch zu »Liedertach« verschmelzen.

Im Oktober bleibt es heiter bis folkig: Am Sonntag, 28. Oktober, bieten »Broom Bezzums« alias Andrew Cadie und Mark Bloomer gemeinsam »Folk vom Feinsten«.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Weitere Informationen gibt es im Internet:



[www.deele-brosen.de](http://www.deele-brosen.de)

Im Oktober bleibt das Programm heiter bis folkig



Kabarett mit Madeleine Saveur und Clemens Kitschen gibt es im März in der Deele Brosen.



Die Karten für die »Stichlinge«, hier Rolf Mietke bei einem Gastspiel in Vlotho, sind heiß begehrt.

Mehr Einbrüche